

Arbeitskreis I

Wir können unterschiedliche Systeme aufstellen: Familie, Beziehung, Arbeitsstelle, Symptom, Körper und Seele, Trauma, Entscheidungsfindung uvm.

Die hinter dem jeweiligen Thema stehenden blockierenden Ursachen können erkannt und womöglich gelöst werden.

Ein Ziel des Jahresarbeitskreises ist, dass jede/r durch die Aufstellungsarbeit bezüglich sich selbst und im Zusammensein mit Menschen im privaten und im beruflichen Bereich (er)lösende Erfahrungen macht. Zusammenhänge und Ursachen erkennen und somit eine andere Wahrnehmung und Verständnis für sich und die Menschen bekommen.

Da wo es Klärung braucht, wird sie gesucht. Es können eigene Anliegen privater oder beruflicher Natur, aber auch Supervisionsfälle eingebracht werden.

Termine 2023

- 13. Januar
- 10. Februar
- 17. März
- 21. April
- 12. Mai
- 16. Juni
- 14. Juli
- 15. September
- 13. Oktober
- 10. November
- 08. Dezember

Arbeitszeit:

Freitag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Da die Arbeitszeit auf 4 Stunden begrenzt ist, ist es nicht möglich, dass jede/ TeilnehmerIn an einem Arbeitsnachmittag eine Aufstellung bekommt. Aber jede/r bekommt ihren Raum im Laufe der Treffen.

Bei diesem Arbeitskreis handelt es sich um eine fortlaufende, offene Gruppe.

Wenn sich Teilnehmerinnen während des Jahres anmelden, läuft die Teilnahme für ein Jahr (10 Veranstaltungen).

Der Arbeitskreis gilt auch als Weiterbildung.

Außerdem ist es möglich, falls TeilnehmerInnen eine Aus-, bzw. Weiterbildung zum Aufstellen absolviert haben, unter Supervision aufzustellen, um die eigenen Fertigkeiten zu vertiefen.